

# Nationales Lawinenbulletin Nr. 105

für Dienstag, 17. Februar 2009

Ausgabezeitpunkt 16.2.2009, 17:00 Uhr

## *Anstieg der Lawinengefahr mit Neuschnee und Wind*

### Allgemeines

Am Montag zogen im Norden Wolken auf und ab Mittag fiel im Nordosten wenig Schnee. Im Süden war es sonnig. Der Nordwestwind wehte schwach bis mässig. Die Mittagstemperatur auf 2000 m lag bei minus 7 Grad. Im Hochgebirge und im Süden ist die Schneedecke stark vom Wind geprägt und oft hart. In mittelhohen und windgeschützten Lagen besteht die Oberfläche meist aus lockerem Pulverschnee. Dort bildet sie eine eher ungünstige Oberfläche für den erwarteten Neuschnee.

### Kurzfristige Entwicklung

Am Dienstag schneit es bis in tiefe Lagen. In den östlichen Berner Alpen, am zentralen und östlichen Alpennordhang und von Nordbünden bis ins Samnaun fallen 30 bis 40 cm Schnee. Von den Waadtländer Alpen bis in die westlichen Berner Alpen fallen 20 bis 30 cm Schnee, sonst verbreitet 10 bis 20 cm. Ganz im Süden bleibt es trocken. Die Mittagstemperatur auf 2000 m liegt bei minus 6 Grad. Es bläst ein starker Wind aus Nordwest bis Nord.

Es entstehen störanfällige Triebsschneeansammlungen. Diese wachsen im Tagesverlauf an und werden in den Hauptniederschlagsgebieten gross.

### Vorhersage der Lawinengefahr für Dienstag

Alpennordhang; Wallis; nördliches Tessin; Graubünden:

#### *Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3)*

Am Alpennordhang, in Nordbünden, in der Silvretta und im Samnaun liegen die Gefahrenstellen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von rund 1600 m. Neu- und Triebsschnee verbinden sich schlecht mit dem Altschnee. Im Tagesverlauf werden zunehmend spontane Lawinen erwartet, die teilweise mittlere Grösse erreichen können. Abseits der Pisten herrschen kritische Verhältnisse.

Im Wallis ohne die Gebiete Chablais und südlicher Simplon, des Weiteren in Mittelbünden und im übrigen Engadin liegen die Gefahrenstellen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von rund 2000 m. Die Gefahr bilden sowohl neue Triebsschneeansammlungen als auch einzelne Schwachstellen im Altschnee. Vereinzelt sind spontane Lawinen möglich. Schon einzelne Wintersportler können Lawinen auslösen. Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr und eine vorsichtige Routenwahl sind nötig.

Im südlichen Simplon Gebiet, im nördlichen Tessin und in den Bündner Südtälern liegen die Gefahrenstellen vor allem an Triebsschneehängen aller Expositionen oberhalb von rund 2000 m. Neuere Triebsschneeansammlungen können leicht als Lawinen ausgelöst werden und sollten deshalb gemieden werden.

Mittleres Tessin; Sotto Ceneri:

#### *Mässige Lawinengefahr (Stufe 2)*

Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Triebsschneehängen aller Expositionen oberhalb von rund 1800 m. Die frischen Triebsschneeansammlungen sind meist klein aber störanfällig. Sie sollten gemieden werden.

### Tendenz für Mittwoch und Donnerstag

Im Norden ist es am Mittwoch teilweise sonnig, am Donnerstag wechselnd bewölkt mit wenig Schneefall. Im Süden ist es an beiden Tagen vorwiegend sonnig. Der Nordwind bleibt in der Höhe stark. Es wird kälter. Die Lawinengefahr nimmt nur langsam ab. Für Wintersportler abseits der Pisten herrschen in den nördlichen Gebieten auch am Mittwoch noch kritische Verhältnisse.

#### Das Lawinenbulletin per MMS (Fr. 0.50/MMS)

Senden Sie per SMS ein Keyword an die Kurznummer 162.

LAWINE Übersicht über alle Keywords

LAWCHD Nationales Lawinenbulletin (deutsch)

Wetterinformation in Zusammenarbeit mit **MeteoSchweiz**

0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.  
(Tel.: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)

#### Regionale Lawinenbulletins (Fr. 0.50/MMS)

LAWZCH Zentralschweiz

LAWBVS Unterwallis / VD Alpen

LAWOVS Oberwallis

LAWNGR Nord- und Mittelbünden

LAWSGR Südbünden

LAWBEO Berner Oberland

LAWEAN Östlicher Alpennordhang

**Internet:** <http://www.slf.ch>

**WAP:** [wap.slf.ch](http://wap.slf.ch)

**Teletext:** Seite 782 (SF DRS)

**Telephon:** 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min)

**Rückmeldungen:**

Email: [lwp@slf.ch](mailto:lwp@slf.ch)

Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88

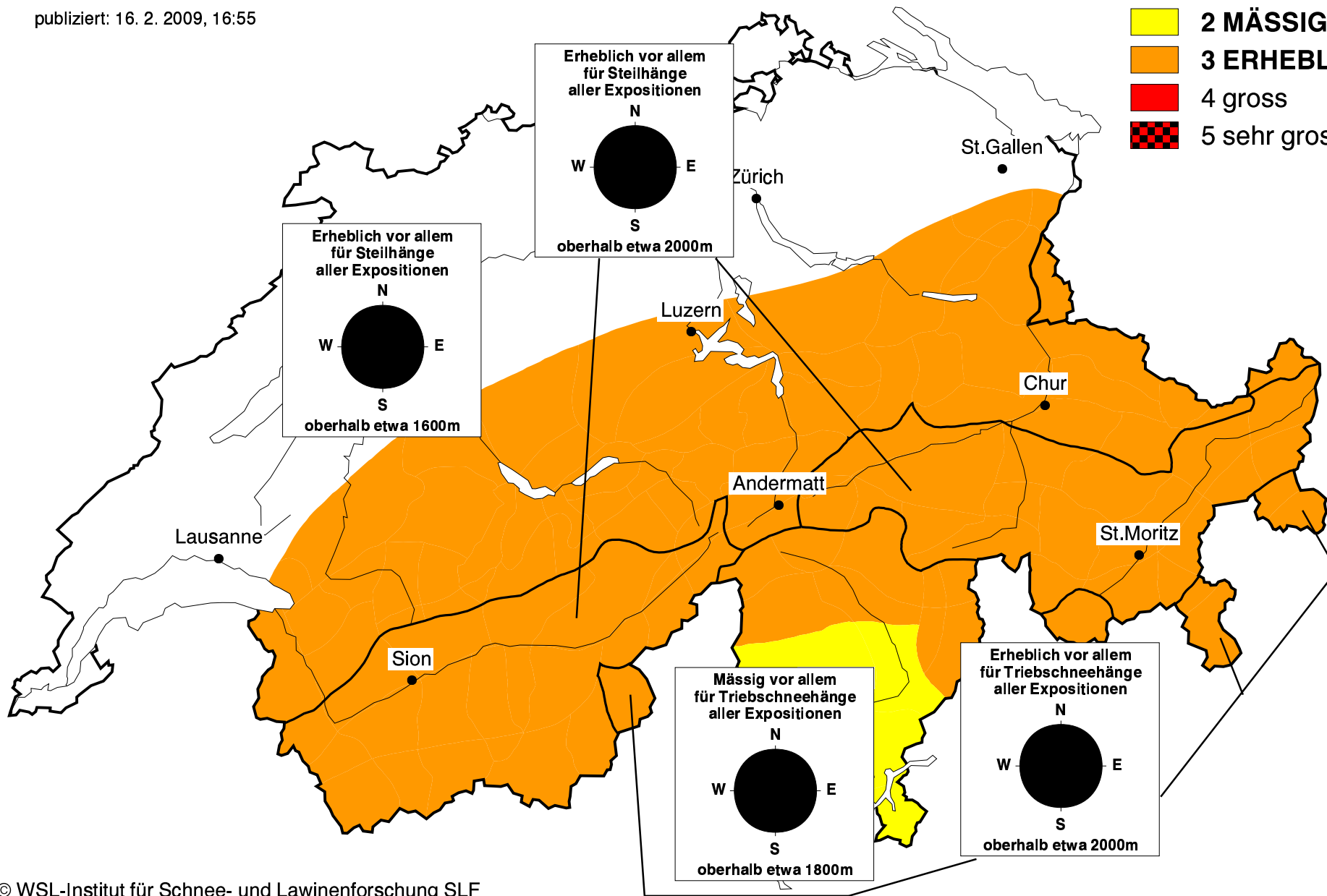
# Vorhersage der Lawinengefahr

für Dienstag, 17. Februar 2009

publiziert: 16. 2. 2009, 16:55

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  2 MÄSSIG
-  3 ERHEBLICH
-  4 gross
-  5 sehr gross



# Vorhersage der Lawinengefahr

für Dienstag, 17. Februar 2009

publiziert: 17. 2. 2009, 07:46

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  2 **MÄSSIG**
-  3 **ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross

